

## **Pressemitteilung**

### **Siegerehrung Sparkassen-Schützenpokal 2024**

Im Vereinsheim der Frohsinnschützen Schönbrunn fand die Siegerehrung zum Sparkassenpokal 2024 statt. Schützenmeister Johann Neumaier und seine Helfer in der Küche und an der Schänke sowie das gesamte Servicepersonal sorgten dafür, dass rund 150 Gäste in hervorragender Weise bewirtet wurden, ehe die Einzelsieger und Mannschaftsgewinner bekanntgegeben wurden.

Manfred Cimander, stellvertretendes Vorstandsmitglied der Sparkasse Erding - Dorfen, konnte neben den vielen Preisträgern auch eine Reihe von Ehrengästen begrüßen und stellte fest, dass das Interesse der Schützen aus dem gesamten Landkreis Erding am Sparkassenpokal gestiegen ist. Auch 370 Jungschützen aus den 44 teilnehmenden Vereinen sorgten für eine neue Rekordbeteiligung. Erstmals starten durften 2024 auch die Lichtgewehr- und Lichtpistolenschützen und Cimander betonte, dass dadurch 90 Teilnehmer zusätzlich zu verzeichnen waren und dass diese jungen Nachwuchsschützen die Zukunft der Vereine bilden. Der Sparkassenvertreter dankte bei dieser Gelegenheit den Verantwortlichen in den Schützenvereinen für die dabei geleistete Jugendarbeit und zollte Lob und Anerkennung Allen, die dabei Werte wie Kameradschaft und Tradition hochhalten.

Mit diesmal 6800 Euro an Preisgeldern für die Siegermannschaften und die besten Jungschützen unterstützte die Sparkasse Erding - Dorfen das Pokalschießen 2024 und fördert damit den Schützensport, der Jung und Alt gleichsam verbindet. Gutscheine und Pokale gab es für die besten Einzelschützen, die am Finale in Altenerding teilnahmen. Mit dem Lichtgewehr waren Travis Grübler (Isental Lengdorf) mit 167 Ringen und Elias Ismair (Schützengesellschaft Moosen) mit 139 Ringen die besten und mit der Lichtpistole schoss Raphael Seemüller (Jennerwein Eicherloh) 69 Ringe. In der Schülerklasse mit der Luftpistole überragte Eva Greimel (Rimbachquelle Hofgiebing) mit 172 Ringen vor Thomas Radberger (Eicherloh) mit 142 Ringen und Tim Kehrer (Feuerschützen Hohenpolding) mit 139 Ringen. Sieger mit dem Luftgewehr wurde Alexandra Fink (Alt Niederneuching) mit 192 Ringen, dahinter folgten Andreas Otter (Hofgiebing) mit 189 Ringen und Irmgard Holme (Moosen) mit 187 Ringen.

Die besten Luftpistolenschützen in der Jugendklasse waren Mathias Schwarzenböck (Hofgiebing) mit 356 Ringen, Quirin Brieger (Eichengrün Karlsdorf) mit 346 Ringen und Valentin Schref (Hohenpolding) mit 283 Ringen und mit dem Luftgewehr schossen Emma Haubold (Niederneuching) 389 Ringe, Kerstin Wendlinger (Vilstaler Kienraching) 385 Ringe und Theresa Sedlmeir (Hubertus Finsing) 380 Ringe.

## Pressemitteilung

Den Mannschaftspokal erfolgreich verteidigt hat Isental Lengdorf mit 1931 Ringen, gefolgt von Alt Niederneuching mit 1906 Ringen und Rimbachquelle Hofgiebing mit 1881 Ringen. In der A-Klasse waren weiter im Finale Vilstaler Kienraching (1875 Ringe), Buchenlaub Buch (1858 R.), Neu-Edelweiß Landersdorf (1846 R.), Gambrinus Niedergeislbach (1831 R.) und Edwelweiß Tading (1820 R.). Die Finalisten in der B-Klasse waren Feuerschützen Hohenpolding (1844 R.), Immergrün Thalheim (1827 R.) und Hubertus Hofkirchen (1702 R.).



*Stolz sein kann die Erdinger Schützenjugend auf ihre Leistungen beim Sparkassenpokal. Neben vielen Ehrengästen hat auch Sparkassenvertreter Manfred Cimander gratuliert.*



*Mannschaftssieger wurde Isental Lengdorf mit v. l.: Ludwig Obermaier, Alexander Obermaier, Nicole Haiker; Gerhard Obermaier, Travis Grübler, Benno Waxenberger und Kerstin Obermaier.*

**Text und Fotos: Peter Stadler**